

Teilnahmebedingungen für den „Nachhaltigkeitsfonds der BeSte Stadtwerke GmbH“ (Stand 07/2024)

Nachhaltigkeitsfonds 2024:

- Wir wollen viele Vereine, Organisationen, Institutionen etc. ansprechen und unterstützen.
- In diesem Jahr setzen wir einen Schwerpunkt auf „**Nachhaltiges Bauen und Sanieren**“. Hier geht es darum Energie- und Betriebskosten zu reduzieren, die Energieeffizienz und Gebäudeperformance zu steigern und die CO₂-Emissionen langfristig zu senken. Nachhaltiges Bauen und Sanieren gewinnt weiterhin an Bedeutung. Die Verwendung klimaschonender Baustoffe und die Betrachtung des Lebenszyklus wird zunehmend wichtiger. Klimaneutralität und CO₂-Einsparung sind zentrale Faktoren, um die Klimaschutzziele zu erreichen.
- **Mögliche Beispiele für eine Unterstützung:**
Erneuerung der Heizungsanlagen, Erneuerung der Elektroinstallation, Dämmungsmaßnahmen (Fassade, Wände, Dach, Kellerdecke), Erneuern oder Austausch von Fenstern und Türen/Außentüren, Verbesserung der Luftdichtigkeit des Gebäudes, Photovoltaik, Solarthermie, Ersetzen von Beleuchtungsmitteln, Wallboxen
- Vereine/Institutionen bewerben sich über ein Formular für die Unterstützung. Folgendes muss angegeben werden: Verein/Organisation/ Institution, Ansprechpartner, Kontaktdaten, Projektbeschreibung und Begründung, Mögliche Präsentation der BeSte (z. B. Vereinszeitschriften, Werbebande, etc.), Fördersumme

Budget:

30.000 €, max. 3.000 € pro Verein, Institution etc.

Dieser Nachhaltigkeitsfonds von 30.000 € wird unter den Bewerbungen aufgeteilt.

Ablauf/Zeitplan:

- Start: 5. August 2024, Ende: 6. Oktober 2024
- Auswahl der Projekte im Oktober/November 2024
- Preisübergabe ab November/Dezember 2024:
Jeder Gewinner wird einzeln ein Preis übergeben und kann sein Projekt vorstellen. Die Mitarbeiterinnen Frau Ulbrich und Frau Franzmann werden persönlich die Preisübergabe vor Ort vornehmen.

Regeln:

- Max. 3.000,00 € je Projekt
- Maßnahmen/Projekte müssen in 2024/2025 umgesetzt werden
- Verein/Institution/Organisation muss aus dem Kreis Höxter kommen
- Das nachhaltige Projekt darf schon begonnen worden sein (Projekte in 2024)
- Bereitschaft, die BeSte als Unterstützerin zu nennen und eine gemeinsame Veröffentlichung dazu zu machen (Foto + Mitteilung), bestmögliche Logoplatzierung
- Berichte über die umgesetzten Projekte seitens der BeSte sowie die Verwendung von Bildern (Homepage, Presse, Social-Media-Kanäle)
- Projektfortschritt muss regelmäßig kommuniziert werden